

Pfalzi, Löbe und ihr Abenteuer

Im Jahr 2018 entwarf der Maler und Grafiker Reiner Schütz das Kaiserpfalzmaskottchen Pfalzifant. Sein Spitzname war Pfalzi. Er hatte ein großes Nackenschild und einen kleinen Rüssel. Außerdem war Pfalzi wasserblau. An seinem Rüssel befanden sich kleine Stoßzähnen. Seine kleinen, süßen Beine sahen faltig aus, doch seine Kulleraugen machten ihn noch viel niedlicher. Bis jetzt diente er als Klettergerüst im Kaiserpfalzgraben. In einer Nacht, in der es heftig donnerte und blitze, schlug ein starker Blitz in Pfalzi ein. Dieser erweckte ihn zum Leben. Die Mischung aus Triceratops und Elefant wanderte durch die Kaiserpfalz. Als Pfalzifant am sogenannten „Kaisersaal“ ankam, öffnete er die Tür und stampfte herein. Pfalzi schaute sich alles genau an. Er erblickte ein wunderschönes Gemälde aus dem Jahr 1397. Auf dem Foto sah man einen Löwen namens Löbe. Er hatte eine flauschige Mähne um seinen Kopf herum. Löbe hatte außerdem zwei Zähne aus dem Maul hängen und seine spitzen Zacken sahen sehr gefährlich aus. Doch eigentlich war er ein netter Streichspieler. Das Tier sprang plötzlich aus dem Gemälde und Pfalzi sprach: „Du bist ja schon ganz eingestaubt! Komm, wir machen dich kurz sauber!“ „Danke, dass du mich gerettet hast! Ich bin hier schon seit 1397!“, antwortete er erschöpft. Pfalzi war über seine Antwort erstaunt! Nach dem Duschen spazierten sie durch die Kaiserpfalz. Sie entdeckten den Bischof. Löbe wollte ihm natürlich zusammen mit Pfalzi einen fieseren Streich spielen. So machten sie es auch. Löbe lief voraus. Sie taten so, als ob sie Statuen wären. Der Bischof wunderte sich über die komischen Figuren und pikte Löbe am Bauch. Das kitzelte! Er bewegte sich langsam und schrie dann: „Buhhh!“ Jetzt musste Pfalzi lachen. Der Bischof hingegen erschrak sich zu Tode! Schließlich fing er dann aber auch an zu kichern. Die drei schworen, sich das Geheimnis aufzubewahren, dass Pfalzi und Löbe lebendig waren. Bis heute schleichen sie noch durch das Gemäuer der Kaiserpfalz.

von Maja, 11 Jahre